

15.01.2014

Chemie-Tarifrunde 2014

Jetzt sind die Arbeitgeber am Zug

Die Chemie-Tarifrunde wird nach dem Verhandlungsaufakt in den Regionen heute (15. Januar) auf Bundesebene fortgesetzt. IG-BCE-Verhandlungsführer Peter Hausmann erwartet, dass die Chemie-Arbeitgeber „realitätsbewusst nach Darmstadt fahren. Die Zeit der Jammerei ist vorbei. Unsere Forderungen liegen auf dem Tisch, sind gut begründet und untermauert. Jetzt sind die Arbeitgeber am Zug, sie müssen konkreter werden.“

Andreas Reeg



Mit einer Demonstration im Vorfeld der ersten bundesweiten Tarifverhandlung in Darmstadt stärken die Beschäftigten der chemischen Industrie der IG-BCE-Tarifkommission den Rücken.

Die IG BCE fordert für die rund 550.000 Beschäftigten eine Erhöhung der Entgelte um 5,5 Prozent und eine Anhebung der Ausbildungsvergütungen um 60 Euro. Die Laufzeit des neuen Tarifvertrags soll zwölf Monate betragen. Außerdem will die Gewerkschaft den Tarifvertrag „Zukunft durch Ausbildung“ fortschreiben und die Übernahmesituation nach der Ausbildung verbessern.

Wie Mitglieder der Bundetarifkommission die bisherigen Verhandlungen bewerten, sehen Sie in unserer Fotostrecke.

Unterstützen Sie uns und beteiligen Sie sich an unserer Tarif-Aktion "**Schwer für mehr**"

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Königsworther Platz 6 | D-30167 Hannover

Telefon: 0511-7631-0 | Telefax: 0511-7000-891

E-Mail: info@igbce.de